Stadt - Gemeinde / Reg.-Bezirk - Kreis

Stadt Mülheim a.d. Ruhr

x	Baudenkmal		ortsfestes Bodendenkmal		bewegliches Denkmal		Denkmalbereich *)	lfd. Nr. 502.2

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Graf-Wirich-Straße 11, 13, 15, 17 (Baudenkmal im Ensemble)
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßenname und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Graf-Wirich-Straße 13
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	Bei den Wohnhäusern handelt es sich um ein Baudenkmal im Ensemble. Es handelt sich um eine inzwischen selten gewordene Straßenrandbebauung des frühen 20. Jh. in Spätjugendstilarchitektur mit den typisch streng geometrischen Formen. Bis auf geringe Veränderungen vollständig erhalten. Haus-Nr. 11/13 Zweigeschossige Doppelhausbebauung in spiegelgeometrischer Anordnung, Putzfassade, einfache geometrische Putzornamente, lisenenartige Gliederung der Fassade, etwa mittig liegender abgerundeter Erker sowie Quergiebel im Dachgeschoß. Im Haus Nr. 13 sind im OG Rolladenkästen eingebaut, außerdem eine neue Haustür mit der Aufschrift: "Johann Otto, Baugeschäft". Die ein Baudenkmal im Ensemble bildenden Objekte sind bedeutend für die Geschichte des Menschen und für die Stadtentwicklung Mülheims im frühen 20. Jh.; erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen sowie städtebaulichen Gründen.
Tag der Eintragung	11.01.1989
Unterschrift	I. A. (Nerdt)

NW 301/0001 - Deutscher Gemeindeverlag GmbH - 3/83
Nachdruck verboten